

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/010(VII)/20			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Mittwoch, 13.05.2020	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	17:40Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2020
- 4 Straßenbenennungen "Frank-Giering-Straße" und "Walter-Basan-Straße" DS0121/20
- 5 Straßenbenennung "Selma Rudolph" DS0122/20
- 6 Verwaltungskostensatzung DS0022/20
- 7 Umlage von Gewässerunterhaltungskosten I0125/20
- 8 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Burkhard Lischka

Mitglieder des Gremiums

Stephan Bublitz

Michael Hoffmann

Olaf Meister

Hans-Joachim Mewes

Tim Rohne

Sachkundige Einwohner/innen

Armin Minkner

Frank Stiele

Geschäftsführung

Britta Becker

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Hagen Kohl

Sachkundige Einwohner/innen

Benjamin Dietrich

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2020

Über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.04.2020 wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

4. Straßenbenennungen "Frank-Giering-Straße" und "Walter-Basan-Straße"
Vorlage: DS0121/20

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

Beschlussvorschlag 1: 6 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Beschlussvorschlag 2: 6 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

5. Straßenbenennung "Selma Rudolph"
Vorlage: DS0122/20

Herr Bublitz informiert über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion zur DS0122/20, der in der Sitzung der Arbeitsgruppe Straßennamen am 13.05.2020 behandelt wurde. Der Änderungsantrag wurde negativ votiert.

Herr Mewes fragt nach, ob dies Namen sind, die in der Reihenfolge in der Arbeitsgruppe Straßennamen auftauchen. Gehört der Name des Änderungsantrages dazu?

Herr Hesse, FB 62, legt dar, dass die Arbeitsgruppe alle in der Stadt eingehenden Vorschläge sammelt. Es gibt keine Reihenfolge. Sie werden alphabetisch geordnet. Marie Arning ist auch ein Vorschlag, der in der Liste enthalten ist und wird wie jeder andere Vorschlag behandelt. Selma Rudolph wurde von der Arbeitsgruppe dem Stadtteil Neustadt zugeordnet.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der SPD-Fraktion:

0 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis zur DS0122/20:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

6. Verwaltungskostensatzung
Vorlage: DS0022/20

Herr Erxleben, FB 02, erläutert die Antwort zur Frage 1 der Sitzung vom 23.04.2020.

Herr Rohne äußert, dass auf der letzten Sitzung eine andere Antwort zu dieser Frage gegeben wurde. Ihm geht es nicht um die Sofortsachen, sondern um die Von-Bis-Spannen.

Der Passus, der herausgenommen wurde, so **Frau Behrendt** vom FB 02, betrifft die vorherige schriftliche Auskunft. Selbstverständlich erhält der Bürger im Vorfeld die Information, was für Gebühren anfallen.

Herr Erxleben erläutert die Antworten zu den Fragen 2, 3 und 4.

Herr Mewes fragt nach, was unterm Strich bei der Gebührenordnung für die Stadt herauskommt.

Herr Erxleben kann die Frage jetzt nicht beantworten. Es könnte nach Ablauf eines jeden Jahres eine Ist-Abrechnung erfolgen, die jedoch sehr aufwendig wäre.

Frau Behrendt äußert, dass die Änderung maginal ist.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

7. Umlage von Gewässerunterhaltungskosten
Vorlage: I0125/20

Frau Behrendt bringt die Informationsvorlage der Verwaltung ein.

Herr Meister fragt nach der weiteren Verfahrensweise.

Frau Behrendt informiert, dass die Drucksache am 04.06.2020 auf die Tagesordnung des Stadtrates zu nehmen ist. Dies wird dann protokolliert und anschließend wird der Protokollauszug an das Landesverwaltungsamt gesandt.

Herr Hoffmann vertritt die Auffassung, dass die Stadt bei seiner klaren Auffassung bleiben sollte.

Herr Platz äußert, dass das Anhörungsrecht des Stadtrates mit Leben gefüllt werden sollte. Die Verwaltung steht unterstützend zur Seite. Der Stadtrat sollte sich bereits im Vorfeld der Sitzung am 04.06.2020 Gedanken machen.

Herr Lischka ist der Meinung, dass sich die Fraktionen im Vorfeld der Sitzung untereinander verständigen sollten.

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Informationsvorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

8. Verschiedenes

Es besteht kein Beratungsbedarf!

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Burkhard Lischka
Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin